

Alkohol-, Medikamenten- und Drogenmissbrauch im Betrieb

Begriffe – Prävention – rechtliche Konsequenzen

Von
Dipl.-Ing. Gerhard Heinze
und
Dr. med. Marion Reuß

unter Mitarbeit von
Gerthold Keller und Hans-Peter Müller

3., neu bearbeitete Auflage

ERICH SCHMIDT VERLAG

Bibliografische Information der Deutschen Bibliothek

Die Deutsche Bibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über dnb.ddb.de abrufbar.

Weitere Informationen zu diesem Titel finden Sie im Internet unter
[ESV.info/978 3 503 11480 1](http://ESV.info/978_3_503_11480_1)

1. Auflage 2003
2. Auflage 2004
3. Auflage 2009

ISBN 978 3 503 11480 1

Alle Rechte vorbehalten
© Erich Schmidt Verlag GmbH & Co., Berlin 2009
www.ESV.info

Dieses Papier erfüllt die Frankfurter Forderungen der Deutschen Bibliothek und der Gesellschaft für das Buch bezüglich der Alterungsbeständigkeit und entspricht sowohl den strengen Bestimmungen der US Norm Ansi/Niso Z 39.48-1992 als auch der ISO Norm 9706.

Satz: Peter Wust, Berlin
Druck: Hubert & Co., Göttingen

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	5
Abkürzungsverzeichnis	11
Einleitung	13
1 Hintergrundinformationen zu Alkohol, Medikamenten und Drogen	17
1.1 Alkohol	17
1.1.1 Zahlen und Fakten	18
1.1.2 Akute Alkoholwirkungen	21
1.1.3 Chronische Alkoholwirkungen	22
1.1.3.1 Schädigung der Körperorgane	22
1.1.3.2 Psychische und soziale Folgen des Alkoholkonsums	27
1.2 Medikamente	28
1.2.1 Beruhigungs- und Schlafmittel (Tranquilizer und Hypnotika) ..	29
1.2.2 Mittel gegen Psychosen und Depressionen (Neuroleptika und Antidepressiva)	29
1.2.3 Aufputschmittel (Psychostimulantien)	29
1.2.3.1 Amphetamine, Ephedrine	29
1.2.3.2 Ritalin (Methylphenidat)	29
1.2.4 Schmerzmittel (Analgetika)	30
1.2.4.1 Einfache Schmerzmittel	30
1.2.4.2 Kombinationspräparate	30
1.2.4.3 Opiate und Opioide	30
1.2.5 Weitere Medikamentengruppen mit sicherheitsrelevanten Nebenwirkungen	31
1.2.5.1 Antiepileptika	31
1.2.5.2 Antihistaminika	31
1.2.5.3 Erkältungsmedikamente	31
1.2.5.4 Blutdrucksenkende Medikamente	31
1.2.5.5 Blutzuckersenkende Medikamente	31
1.2.5.6 Hormone	31
1.2.5.7 Lokalanästhetika und Narkosemittel	31
1.2.5.8 Augentropfen	32
1.2.6 Abhängigkeitspotenzial von Medikamenten	32
1.3 Illegale Drogen	32
1.3.1 Cannabis	34

1.3.2	Kokain	35
1.3.3	Heroin	37
1.3.4	Synthetische Drogen	39
1.3.5	Halluzinogene / LSD	40
1.3.6	Schnüffelstoffe	41
2	Erkennen von Alkohol-, Medikamenten- und Drogenmissbrauch sowie deren Auswirkungen	43
2.1	Alkohol	43
2.1.1	Entwicklungsstufen der Alkoholkrankung	44
2.1.2	Trinkertypen	46
2.1.3	Auswirkungen auf Körper und Psyche	49
2.2	Medikamente	51
2.2.1	Beeinträchtigung des Reaktionsvermögens	51
2.2.2	Erkennbarkeit der Medikamentensucht	52
2.2.3	Auffälligkeiten einer Medikamentensucht	53
2.3	Merkmale einer „typischen“ Drogenkarriere	54
2.4	Entstehungsbedingungen für Suchterkrankungen	56
2.4.1	Genetische Veranlagung	56
2.4.2	Soziale Veranlagung	57
2.5	Phasen der Suchterkrankung	58
2.5.1	Einstieg	60
2.5.2	Erleichterung	61
2.5.3	Gewöhnung	61
2.5.4	Abhängigkeit	62
3	Juristische Gesichtspunkte zum Alkohol-, Medikamenten- und Drogenmissbrauch im Betrieb	65
3.1	Allgemeine Grundlagen	65
3.1.1	Begriffsbestimmungen	65
3.1.2	Rechtsgrundlagen	66
3.2	Problematik von Alkoholverboten	70
3.2.1	Rechtsgrundlagen zu Alkoholverboten	70
3.2.2	Alkoholverbote werden nicht akzeptiert	70
3.2.3	Rechtsgrundlagen zu Alkoholtests	71
3.3	Lohn- und Gehaltsfortzahlung	73
3.3.1	Lohn- oder Gehaltsabzug bei Trunkenheit	74
3.3.2	Lohnfortzahlung bei Trunksucht	75
3.4	Personalrechtliche Maßnahmen	78
3.4.1	Abmahnung	78

3.4.2	Kündigungsmöglichkeiten	78
3.4.2.1	Ordentliche Kündigung bei Trunkenheit	78
3.4.2.2	Außerordentliche (fristlose) Kündigung bei Trunkenheit	79
3.4.2.3	Kündigung bei Trunksucht	79
3.4.2.4	Kündigung bei Rückfällen	80
3.5	Sozialrechtliche Gemeinsamkeiten	81
4	Fürsorgepflicht des Arbeitgebers	85
4.1	Präventionsmöglichkeiten im Rahmen des betrieblichen Gesundheitsschutzes	85
4.1.3	Gesundheitsförderung	88
4.1.4	Veränderung des Führungsverhaltens	88
4.1.5	Stressprävention als Teil eines umfassenden Arbeitsschutzmanagements	90
4.2	Betriebliche Suchtprävention	90
4.2.1	Gesamtkonzept zu „Gesundheit und Suchtprävention“	91
4.2.2	Aufgaben eines Arbeitskreises „Gesundheit und Suchtprävention“	92
4.2.3	Unterstützung der innerbetrieblichen Suchtprävention	94
4.3	Vorgehen des Vorgesetzten	94
4.3.1	Warum Sie gegen Suchtmittelmissbrauch einschreiten müssen .	94
4.3.2	Wann Sie tätig werden müssen	95
4.3.3	Was Sie tun müssen	95
4.3.4	Was Sie nicht tun dürfen	96
4.3.5	Wie Sie nach der KLAR-Regel vorgehen sollten	97
4.4	Phasenkonzept	99
4.4.1	Kontaktphase	99
4.4.2	Vermittlungsphase	99
4.4.3	Entscheidungsphase	101
4.4.4	Wiedereingliederungsphase	101
4.4.5	Nachsorgephase	101
4.5	Rehabilitation und Wiedereingliederung in den Betrieb	102
4.5.1	Körperliche Entwöhnungsbehandlung	102
4.5.2	Soziale Neuorientierung	103
4.6	Co-Abhängigkeit	104
4.6.1	Reaktionen des sozialen Umfeldes	105
4.6.2	Typische Verhaltensmuster des sozialen Umfeldes	106
4.6.3	Folgen der Inkonsequenz	106
4.6.4	Verhaltensrichtlinien für das soziale Umfeld	107

Anhang

1.	Verbrauch je Einwohner an reinem Alkohol	113
2.	Arbeitsschutzgesetz (ArbSchG) – Auszug	115
3.	SGB VII – Auszug	123
4.	Verordnung über Sicherheit und Gesundheitsschutz bei der Bereitstellung von Arbeitsmitteln und deren Benutzung bei der Arbeit, über Sicherheit beim Betrieb überwachungsbedürftiger Anlagen und über die Organisation des betrieblichen Arbeitsschutzes (Betriebssicherheitsverordnung – BetrSichV) .	131
5.	Unfallverhütungsvorschrift	137
6.	Ordnungswidrigkeitengesetz – Auszug	147
7.	Stellungnahme der DHS zum Selbstverschuldungsprinzip	149
8.	Kurzfassung von Gerichtsurteilen (Auswahl)	151
9.	Denkbare Rechtsfolgen für Vorgesetzte anhand eines betrieblichen Unfallbeispiels zur Alkoholproblematik	155
10.	Mögliche betriebliche Auflagen und Maßnahmen	157
11.	Betriebsvereinbarung Sucht/Alkohol	159
12.	Auswahl von Hustentropfen, die neben Alkohol auch Codein enthalten können (Handelsname)	163
13.	Auswahl von Heil- und Stärkungsmitteln mit Alkoholgehalt (Handelsname)	165
14.	Definition von psychischer Belastung und Beanspruchung nach DIN EN ISO 10075 – 1:2000	167
15.	Checkliste „Anhaltspunkte für eine Medikamentenabhängigkeit“	169
16.	Checkliste Sucht-/Alkohol-Prävention für Geschäftsführung und Personalleitung	171
17.	Checkliste zum veränderten Verhalten	173
18.	Gefährdungsfragebogen	175
19.	Gefährdungsfragebogen	177
20.	Gefährdungsfragebogen	179
21.	Leitfaden für ein Kritik-Gespräch zum Suchtmittelmissbrauch	181
22.	Adressen zum Thema „Sucht“	183
	Literatur	187
	Stichwortverzeichnis	191